

# Nachteilsausgleich

**Beitrag von „Chiaro di luna“ vom 30. September 2005 18:42**

Nein, nein, du bist da keinem zu nahe getreten - ich wollte das einfach nur ergänzen, da Integration eben auch z.T. Aufgabenbereich von Sonderschullehrern ist. ich geb dir vollkommen recht: mancher Schüler braucht den "Schonraum" Sonderschule, für einen anderen ist das dagegen nicht der richtige Weg - völlig unabhängig von der Behinderung an sich.

Aber zurück zum Thema: ich hab noch was zu Baden-Württemberg gefunden, das aber nicht sehr konkret ist:

<http://www.km-bw.de/servlet/PB/-s/...6542/index.html> (Infodienst Schulleitung 2/1999, S. 5)

<http://members.aol.com/bzentrum/integrat.htm>

Eine verbindliche Zeitangabe o.ä. scheint es da nicht zu geben. Ich denke, das hängt auch von der "Behinderungsart" ab, da sich ja auch unterschiedliche Konsequenzen ergeben und sich daher die Hörgeschädigtenpädagogen, Körperbehindertenpädagogen etc. dann intern nochmal zusammensetzen u. entsprechende Empfehlungen herausgeben. Wenn es da in deiner Nähe ein entsprechendes Förderzentrum gibt, wissen die sicherlich näheres und haben vielleicht etwas formuliert. Ich kenne z.B. eine Empfehlung von 30% Zeitzugabe für blinde Schüler.

Ich hoffe, das war nicht zu wirr und hilft weiter! 😊